

Zeitschrift: Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch
Band: 5 (1997)
Heft: 3

Rubrik: Kurzbericht von der Generalversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Schluss dankt der Berichterstatter allen, die ihm gegenüber Nachsicht geübt haben, sich weiterhin für den Verein einsetzen und Anregungen einbringen.

*Der Vizepräsident des VSd
Peter Wagner*

Kurzbericht von der Generalversammlung 1997

Nach einem längeren Unterbruch hielt der Verein am 6. September 1997 wieder eine Generalversammlung ab, und zwar in Zusammenarbeit mit dem Bärndütsch-Verein bei schönstem Herbstwetter im gemütlichen Kyburgsaal des Hotels Freienhof in Thun, um in der Nähe des Wirkungskreises des Brienzer Dichters Albert Streich zu sein, dessen Schaffen es im 2. Teil der Veranstaltung aus Anlass seines hundertsten Geburtstages zu würdigen galt.

Zu den statutarischen Geschäften konnte der Vizepräsident insgesamt 34 Anwesende begrüßen. In seinem Jahresbericht beklagte er das Fehlen eines Präsidenten, würdigte nochmals die Arbeit des verstorbenen Kassiers Heinz Klee und dankte ernst Knobel für die grosse Arbeit als interimistischer Kassier (die GV sprach ihm ein Honorar zu) sowie den Redaktoren des Vereins-Organs 'Mundart'.

Die Rechnungen der verflossenen Jahre passierten wohl dank beträchtlicher Vermögenszunahme (Vermächtnis Heidi Keller) diskussionslos.

| | |
|--------------------------|-------------------|
| <i>Vermögen am</i> | |
| <i>31. Dezember 1996</i> | <i>81..256.50</i> |
| <i>Vermögen Vorjahr</i> | <i>78. 127.80</i> |

| | |
|---------------------|-----------------|
| <i>Vermögens-</i> | |
| <i>zunahme 1996</i> | <i>3.128.70</i> |

Einstimmig wurden neu in den Vorstand gewählt: Rogé Eichenberger, Giswil und Thomas Marti, Olten. Der Vorstand erhielt das Recht, auch Beat Hayoz, Freiburg, von der Deutsch-Freiburgischen Arbeitsgemeinschaft beizuziehen. Peter Schweingruber und Franz Luthiger heissen die neuen Rechnungsrevisoren.

Im 2. Teil der Veranstaltung, die vom Oberaargauer Horntrio Walter Gfeller, Ruedi Hofstetter und Mado Allenbach musikalisch umrahmt wurde, würdigte der in Oberried am Brienzersee lebende PD. Dr. Hans Ruef Leben und Wirken des weit über das Ooberland hinaus bekannten Mundart-Dichters Albert Streich.

Nach einem Blick auf den Werdegang des Dichters führte Hans Ruef die Anwesenden feinfühlig in das Werk des grossen Brienzer Dichters ein. Im Leitartikel dieses Blattes sind die Grundgedanken des Referats zusammengefasst.

Peter Wagner / Werner Marti

Voranzeige des Bärndütsch-Vereins

Die Generalversammlung für 1997
findet statt am 27. Januar 98
im Restaurant Beaulieu Bern